

# Psalm 140

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932



**1** (Dem Vorsänger. Ein Psalm von David.)

**2** Befreie mich, Jehova, von dem bösen Menschen; vor dem Manne der Gewalttaten behüte mich!

**3** Welche Bosheiten ersinnen im Herzen, täglich Krieg erregen.

**4** Sie schärfen ihre Zunge wie eine Schlange; Otterngift ist unter ihren Lippen. (Sela.)

**5** Bewahre mich, Jehova, vor den Händen des Gesetzlosen, vor dem Manne der Gewalttaten behüte mich, welche darauf sinnen, meine Tritte umzustoßen!

**6** Die Hoffärtigen haben mir heimlich eine Schlinge und Fallstricke gelegt, ein Netz ausgespannt zur Seite des Weges, sie haben mir Fallen gestellt. (Sela.)

**7** Ich sprach zu Jehova: Du bist mein Gott<sup>1</sup>! nimm zu Ohren, Jehova, die Stimme meines Flehens!

**8** Jehova, der Herr, ist die Stärke meiner Rettung; du hast mein Haupt beschirmt am Tage der Waffen<sup>2</sup>.

**9** Gewähre nicht, Jehova, die Gelüste des Gesetzlosen, laß sein Vorhaben nicht gelingen: sie würden sich erheben. (Sela.)

**10** Die Häupter derer, die mich umringen<sup>3</sup> - das Unheil ihrer Lippen bedecke sie!

**11** Mögen feurige Kohlen auf sie herabfallen! Ins Feuer stürze er sie, in Wasserfluten, daß sie nicht aufstehen!

**12** Der Mann von böser Zunge möge<sup>4</sup> nicht feststehen im Lande; der Mann der Gewalttat - das Böse möge<sup>5</sup> ihn jagen bis zum Sturz<sup>6</sup>!

**13** Ich weiß, daß Jehova ausführen wird die Rechtssache des Elenden, das Recht der Armen.

**14** Ja, die Gerechten werden deinen Namen preisen, die Aufrichtigen werden vor deinem<sup>7</sup> Angesicht wohnen.

## Fußnoten

1. El

2. O. am Tage der Rüstung, d.h. an dem man sich zum Kampfe rüstet

3. And. l.: ... gelingen! (Sela.) Erheben die mich Umringenden das Haupt usw.

4. O. wird

5. O. wird

6. O. in Sturmesseile

7. S. die Anm. zu Ps. 16,11